



## hu.berlin/gnuHU-linux

### 1. Anlass zur Gründung der Initiative

Vorbereitungen zur Einführung von Windows10 auf den öffentlichen CMS-Computerarbeitsplätzen.

### 2. Ziel der Initiative

→ wird aus dem Solidarisierungstext deutlich:

<Stud. Gremium XY> solidarisiert sich hiermit ausdrücklich mit der studentischen Initiative gnuHU-linux bei ihren Bemühungen zur universitätsweiten Bereitstellung eines Freien Betriebssystems auf Basis von GNU/Linux an allen von Student\_innen nutzbaren öffentlichen Computerarbeitsplätzen der Humboldt-Universität zu Berlin, wodurch allen Student\_innen bei der Anmeldung an öffentlichen Computerarbeitsplätzen die Wahl ermöglicht wird, unter einem unfreien/proprietären Betriebssystem oder einem Freien Betriebssystem auf Basis von GNU/Linux zu arbeiten. <Datum, Gremium XY>

### 3. Grundgedanken

3.1. Freie Software als Voraussetzung für die Freiheit des Individuums im digitalen Zeitalter: „frei“ nicht i. S. v. „Freibier“, sondern „Freiheit“, also freies:

1. Verwenden...
2. Verstehen (→ Quellcode ist frei zugänglich)...
3. Verteilen...
4. Verändern von Software, solange diese Freiheiten dabei erhalten bleiben

3.2. Freie Software als Voraussetzung für die digitale Freiheit von Bildungseinrichtungen, konkreter:

3.2.1. Lock-In-Effekten vorbeugen („PowerPoint“ als Synonym für „Präsentation“?)

3.2.2. Zivilgesellschaftliche Autonomie in Bezug auf digitale Infrastrukturen gewährleisten

(„Europa als Software-Kolonie“<sup>1</sup> VS <https://publiccode.eu>)

3.2.3. Digitale Bildungsräume ermöglichen, die den Zielen der Aufklärung gerecht werden („sapere aude“ unvereinbar mit propr. Software, „get them while they are young“-Strategie nicht fördern)

### 4. Bisherige Erfolge

4.1 Pos. Stimmungsbild auf CMS & DVB IT-Workshop 2017

4.2. 33/~43 stud. Gremien offiziell solidarisiert (darunter FRIV, RefRat, StuPa)<sup>2</sup>

4.3 Pos. Sondierungsgespräch mit CMS (Soldo/Stange/Liebetau) im Mai 2018

4.4 Erste Überlegungen für Umsetzung mit VPF Frensch und CMS-Direktor Dreyer im Aug. 2018

### 5. Idee zur Umsetzung

5.1. Umsetzung als Kooperationsprojekt zw. CMS und Studierendenschaft

5.2. ein PC-Pool im Grimm-Zentrum im Parallelbetrieb Win + GNU/Linux als Testphase

5.3. auf ein Jahr angelegte Testphase

5.4 CMS stellt Technik, Studierendenschaft Support und bildungspol. Begleitung

### 6. Offene Fragen/Probleme → Anfrage zur Projektunterstützung durch MK

6.1. Finanzierung des Supports

6.2. Bildungspolitische Begleitung/Untermauerung durch HU-Lehrkörper, bspw.:

6.2.1. Sprachliche Neutralität von Studienmaterial („Textprogramm wie MS Office“?)

6.2.2. Hardware-Neuanschaffungen hin auf Kompatibilität mit Freier Software planen (Smart-Boards)

6.2.3. Lehrmaterialien in freien Formaten bereitstellen

6.2.4. Einführung in Freie Software / GNU/Linux in Workshops

### 7. Weitere Infos

7.1. Portal zur Projektseite: **[hu.berlin/gnuHU-linux](https://hu.berlin/gnuHU-linux)**

7.2. **Mailingliste:** [gnuhu-linux@lists.hu-berlin.de](mailto:gnuhu-linux@lists.hu-berlin.de) – Anmeldung über: [sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/subscribe/gnuhu-linux](https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/subscribe/gnuhu-linux) (akt. 1-2 Mails/Monat)

7.3. **Diaspora:** [despora.de/u/gnuhu\\_linux](https://despora.de/u/gnuhu_linux)

7.4. **Mastodon:** [social.tchncs.de/@gnuHU\\_linux](https://social.tchncs.de/@gnuHU_linux)

7.5. **Matrix:** [#gnuHU-linux:matrix.org](https://matrix.org/#gnuHU-linux:matrix.org)

7.6. **Mail-Kontakt zum Initiator:** [roland.hummel@student.hu-berlin.de](mailto:roland.hummel@student.hu-berlin.de)

---

1 <https://www.heise.de/ct/artikel/Das-Microsoft-Dilemma-Windows-10-und-Office-in-Behoerden-3970996.html> / <https://heise.de/-3970996>

2 <https://jahr1nachsnowden.de/initiativen/nachfolgeinitiativen/gnuhu-linux#befuerwortende-gremien>

